

Plattform zur Umsetzung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel – MIP4Adapt



Newsletter August 2025



@MIP4Adapt



| @mip4adapt.bsky.social



Willkommen zum monatlichen Newsletter von MIP4Adapt

Willkommen zum MIP4Adapt-Newsletter für August.

Dieser Monat im Überblick:

- ◆ Noch eine Woche: Gestalten Sie Europas Klimaresilienz mit
- ◆ Bremen stärkt seine Resilienz
- ◆ Leitfaden zur Einbindung von Interessengruppen und Bürgern in die Klimaanpassung – jetzt in weiteren Sprachen verfügbar
- ◆ Treffen Sie die Mission auf der EURegionsWeek 2025
- ◆ Über 10 neue Anpassungsberichte zum Missionsportal hinzugefügt
- ◆

- ◆ Neue Kurzanleitungen zu Klimagefahren jetzt in 10 Sprachen verfügbar
- ◆ Im Fokus: NBS4EU – gemeinsam naturbasierte Lösungen skalieren Entdecken Sie die Adaptation AGORA Community of Practice
- ◆ Neue FARCLIMATE-Schulung: Mit Hilfe der Lebenszyklusanalyse die Forstwirtschaft klimafest machen
- ◆ Umsetzung von Anpassungsstrategien und -maßnahmen – Erkenntnisse aus TransformAr
- ◆ LIFE 2025-Ausschreibungen: Letzter Monat für die Einreichung von Klimaschutzmaßnahmen
- ◆ LIFE DESERT-ADAPT gewinnt den LIFE Award 2025 für Klimaschutzmaßnahmen
- ◆ Bevorstehende Veranstaltungen
- ◆ ...und mehr!

Viel Spaß beim Lesen, teilen Sie den Newsletter mit Ihrem Netzwerk und [abonnieren Sie ihn](#). Folgen Sie uns auch auf Bluesky [@mip4adapt.bsky.social](#) und LinkedIn [@Mission Implementierungsplattform für die Anpassung an den Klimawandel \(MIP4Adapt\)](#).

Aktuelle Nachrichten von MIP4Adapt

Noch eine Woche: Helfen Sie mit, Europas Klimaresilienz zu gestalten

Es bleibt noch eine Woche Zeit, um auf die Aufruf der Europäischen Kommission zur Einreichung von Beweismaterial zum Thema „Europäische Klimaresilienz und integriertes Risikomanagement integrierter Rahmen“ zu reagieren. Ihr Feedback wird in einen neuen Rahmen einfließen, der die Klimaresilienz stärkt, Hindernisse wie Bewusstseinsbildung, Finanzierung, Governance und Regulierung angeht und Maßnahmen in verschiedenen Sektoren von Gesundheit und Landwirtschaft bis hin zu Infrastruktur und Versicherungen anleitet.



Wer sollte antworten: jeder

Was Sie mitteilen sollten: Erkenntnisse zu Risikofristung, Investitionsanreizen, Klimasicherheit sowie welche Unterstützung Sie benötigen, um Maßnahmen zu ergreifen

Antworten sind in allen EU-Sprachen willkommen und fließen in die Folgenabschätzung ein.

Frist: 4. September

Bringen Sie sich ein und helfen Sie mit, ein klimaresistentes Europa aufzubauen, das Menschen schützt, Wohlstand fördert und Innovationen vorantreibt.

[Europäische Klimaresilienz und Risikomanagement – integrierter Rahmen](#)

Bremen stärkt die Widerstandsfähigkeit durch Innovation und Zusammenarbeit

Die Stadt Bremen unternimmt entschlossene Schritte, um sich auf den Klimawandel vorzubereiten. Im Rahmen der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel

setzt Bremen praktische Lösungen um, um seine Bevölkerung und Infrastruktur vor Klimarisiken zu schützen.



Die Stadt investiert in grüne Infrastruktur, fördert die sektorübergreifende Zusammenarbeit und bezieht die Bürger aktiv in die Gestaltung einer widerstandsfähigeren Zukunft ein. Diese Bemühungen tragen dazu bei, das Bewusstsein zu schärfen, die Regierungsführung zu stärken und Maßnahmen

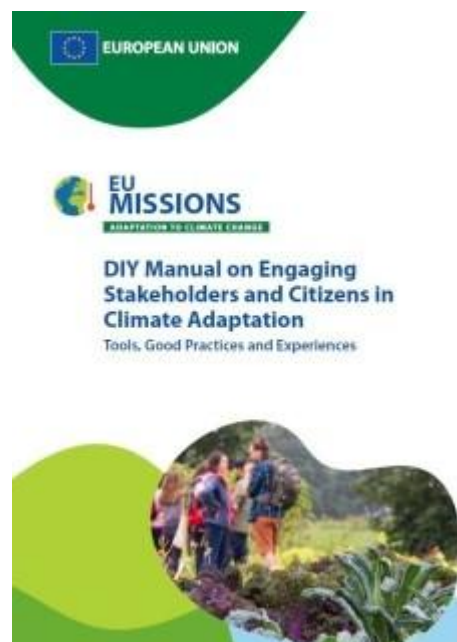
in der gesamten Region zu beschleunigen.

[Entdecken Sie Bremens Weg in unserem neuen Video zur Erfolgsgeschichte.](#)

Ihr Leitfaden zur Einbindung von Interessengruppen und Bürgern in die Klimaanpassung – jetzt in weiteren Sprachen verfügbar

Da die Anpassung an den Klimawandel ganz oben auf der , überlegen viele Regionen und Kommunen, wie sie Bürger und Interessengruppen am besten einbinden können. Das DIY-Handbuch für die Einbindung von Interessengruppen ist ein praktischer Leitfaden, der Ihnen genau dabei helfen soll.

Mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen, Tools und Beispielen aus der Praxis unterstützt das Handbuch Behörden bei der Planung einer sinnvollen und inklusiven Beteiligung – ein wesentlicher Bestandteil Aufbau lokaler Resilienz. Es ist jetzt in 24 EU-Sprachen verfügbar und lässt sich leichter denn je in Ihrem lokalen Kontext anwenden und umsetzen.



Treffen Sie die Mission auf der EURegionsWeek 2025| 13.–15. Oktober, Brüssel

Die EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel wird vom 13. bis 15. Oktober auf der Europäischen Woche der Regionen und Städte 2025 vertreten sein, mit einem eigenen Stand, um Kontakte knüpfen, Ideen austauschen und zeigen kann, wie Regionen in ganz Europa Klimaresilienz aufbauen



Kommen Sie nach Brüssel und diskutieren Sie mit uns darüber, wie Städte und Regionen Anpassungspläne durch Innovation, Bürgerbeteiligung und naturbasierte Lösungen in die Tat umsetzen.

- ◆ Mit über 200 Veranstaltungen, darunter politische Sitzungen und interaktive Workshops, ist die EURegionsWeek ein wichtiger Moment, um Ihr Netzwerk zu erweitern, sich auf dem Laufenden zu halten und praktische Instrumente für den regionalen Wandel zu entdecken.
- ◆ Eine Reihe von Missionsprojekten wird im Rahmen thematischer Sitzungen vertreten sein und Einblicke und Erfahrungen aus ganz Europa aus.
- ◆ Besuchen Sie den Stand der Mission, um das Team kennenzulernen, inspirierende Anpassungsgeschichten zu entdecken und Ressourcen zu erhalten, die Ihre Region auf ihrem Weg unterstützen.

[Registrieren Sie sich für die Teilnahme](#)

Über 10 neue Anpassungsgeschichten zum Mission-Portal hinzugefügt

Da Regionen und Kommunen in ganz Europa ihre Klimaschutzmaßnahmen weiter verstärken, sehen wir anhand neuer Anpassungsgeschichten echte Fortschritte. Allein im August wurden über 10 neue Geschichten zur Mission hinzugefügt Portal, das praktische Lösungen von lokalen Behörden und Gemeinden vorstellt.



Von der Bekämpfung von städtischer Hitze und Überschwemmungen bis hin zur Stärkung von Ökosystemen und sozialer Resilienz – diese Geschichten zeigen innovative Ansätze, die bereits vor Ort etwas bewirken. Sie bieten Inspiration und übertragbare Erkenntnisse für andere und zeigen, wie Anpassungsmaßnahmen in unterschiedlichen Kontexten geplant, finanziert und umgesetzt werden können.

Entdecken Sie die wachsende Sammlung von Geschichten und erfahren Sie, wie Kollegen in ganz Europa Strategien in die Tat umsetzen.

[Lesen Sie weitere inspirierende Geschichten und lokale Maßnahmen.](#)

Aktuelles zum Projekt

Neue Kurzanleitungen zu Klimagefahren jetzt in 10 Sprachen verfügbar

Um lokalen und regionalen Behörden zu helfen, schneller auf Klimarisiken zu reagieren, haben REGILIENCE und seine Partner eine Reihe praktischer Kurzanleitungen veröffentlicht, von denen einige in bis zu 10 Sprachen verfügbar sind. Jeder Leitfaden bietet klare, schrittweise Unterstützung und stützt sich auf bewährte europäische Plattformen und das gebündelte Fachwissen der Mission-Projekten.



Bisher verfügbare Themen:

- ◆ [Stürme](#)
- ◆ [Sturzfluten](#)
- ◆ [Dürren und Wasserknappheit](#)
- ◆ [Flusshochwasser](#)
- ◆ [Hitzewellen](#)

Nutzen Sie die Leitfäden, um die Auswirkungen zu verstehen, praktische Maßnahmen auszuwählen, die Finanzierung zu planen und lokale Interessengruppen einzubeziehen. Sie sind so konzipiert, dass sie schnell zu lesen und leicht weiterzugeben sind.

Weitere Teile dieser Reihe folgen in Kürze.

Im Fokus: NBS4EU – gemeinsam naturbasierte Lösungen skalieren

Wussten Sie, dass es eine Zusammenarbeit gibt, die führende Projekte von „Horizont Europa“ vereint, um naturbasierte Anpassungsmaßnahmen in ganz Europa zu beschleunigen? Der im Frühjahr 2024 gegründete NBS4EU-Cluster bringt NATALIE und seine Schwesterprojekte zusammen, um Know-how auszutauschen, Methoden abzustimmen und eine gemeinsame Herausforderung anzugehen: Wie können naturbasierte Lösungen, die vor Ort echte Resilienz bieten, ausgeweitet und finanziert werden?



Wer ist beteiligt? ARCADIA, CARDIMED, DesirMED, Land4Climate, Mount Resilience, NBRACER und NATALIE – alle finanziert im Rahmen der Ausschreibung zur Erprobung und Demonstration transformativer Lösungen für Klimaresilienz.

Warum ist das wichtig? Durch die Bündelung von Erfahrungen, Instrumenten und Fallstudien hilft der Cluster Regionen dabei, schneller von Pilotprojekten zu Maßnahmen auf Stadt- und Landschaftsebene überzugehen und gleichzeitig Türen für Finanzierungen und Investitionen zu öffnen.

[Erfahren Sie mehr in NATALIES Artikel über den NBS4EU-Cluster und die jüngsten Höhepunkte der Zusammenarbeit.](#)

Entdecken Sie die Adaptation AGORA Community of Practice

Arbeiten Sie im Bereich der städtischen Resilienz oder interessieren Sie sich für die Anpassung an den Klimawandel in Städten? Das Mission Project Adaptation AGORA hat eine neue Community of Practice ins Leben gerufen, einen interaktiven Online-Raum, in dem Fachleute, Praktiker und Enthusiasten zusammenkommen, um sich zu vernetzen, auszutauschen und zu lernen.



- ◆ **Entdecken Sie den Hub „Städte und Klimawandel“**
Dieser spezielle Bereich innerhalb der AGORA-Plattform unterstützt den Austausch in Echtzeit und die gemeinsame Problemlösung. Er ist für dynamische Interaktion konzipiert. Teilen Sie Ihre Erfahrungen, stellen Sie Fragen und tragen Sie zu einem wachsendes kollektives Verständnis für die Herausforderungen und Lösungen im Bereich des städtischen Klimas bei.

[Besuchen Sie den Hub](#)

Lernen Sie aus Fallstudien aus der Praxis

- ◆ Durchsuchen Sie eine umfangreiche Sammlung von Fallstudien, die wirksame Strategien zur Klimaanpassung aus ganz Europa vorstellen.

[Fallstudien entdecken](#)

Engagieren Sie sich in einer lebendigen Community

- ◆ Nehmen Sie an Diskussionen teil, knüpfen Sie Kontakte zu anderen Changemakern und gestalten Sie die Zukunft der Klimaanpassung in Städten mit.

[Besuchen Sie den Hub](#)

Neue FARCLIMATE-Schulung: Mit Hilfe der Lebenszyklusanalyse die Forstwirtschaft klimafest machen

Wälder sind für die Klimaresilienz, die Biodiversität und die lokale Lebensgrundlage von entscheidender Bedeutung, aber sie sind auch dem zunehmenden Druck durch den Klimawandel ausgesetzt sind. Das neueste Video der FARCLIMATE-Projektreihe

untersucht, wie die Lebenszyklusanalyse (LCA) dazu beitragen kann, produktive Forstwirtschaft mit ökologischer Nachhaltigkeit und Anpassungszielen in Einklang zu bringen.



Sehen Sie sich das Video an, um zu erfahren, wie die Ökobilanz in der Praxis eingesetzt wird, um Auswirkungen zu messen, Entscheidungen für eine nachhaltige Bewirtschaftung zu treffen und forstwirtschaftliche Praktiken zu entwickeln, die die Anfälligkeit für Klimarisiken verringern. Die Sitzung vereint Beispiele und Werkzeuge, die für Regionalplaner, Forstverwalter und politische Entscheidungsträger, die sich mit Anpassung befassen, nützlich sind.

[Sehen Sie sich die Sitzung hier an.](#)

Umsetzung von Anpassungsstrategien und -maßnahmen – Erkenntnisse aus TransformAr

Im Rahmen der Mission hat das Projekt TransformAr fast vier Jahre lang mit sieben Gebieten zusammengearbeitet, um transformative Anpassungsansätze zu erproben und zu verfeinern. Diese Bemühungen bieten wertvolle Erkenntnisse für Regionen und Gemeinden, die gerade erst mit der Anpassung an den Klimawandel beginnen.

In Übereinstimmung mit dem Regional Adaptation Support Tool (RAST) testeten die lokalen Demonstratoren von TransformAr Finanzierungslösungen getestet, um wirkungsvolle Anpassungsmaßnahmen zu ermöglichen und eine Reihe von Akteuren aus dem Bereich der Finanzierung und des Finanzwesens einzubeziehen.



- ◆ [Entdecken Sie die Erkenntnisse aus der Umsetzung von Versicherungs- und](#)
- ◆ [Finanzlösungen Lesen Sie die Bankability-Berichte, in denen die Rentabilität von Anpassungsinvestitionen bewertet wird Lesen Sie die Missionsgeschichte über den](#)
- ◆ [lokalen Anpassungsfonds von Guadeloupe](#)
- ◆ [Entdecken Sie alle getesteten Anpassungslösungen von TransformAr](#)

Diese Ressourcen bieten praktische Einblicke zur Unterstützung der Konzeption und Umsetzung robuster, finanzierungsfähiger Anpassungsstrategien

Weitere Nachrichten zur Klimaanpassung

LIFE 2025-Aufrufe: Letzter Monat für die Beantragung von Klimaschutzmaßnahmen

Es ist noch Zeit, sich für eine LIFE-Förderung zu bewerben. Rund 600 Millionen Euro stehen für die Bereiche Biodiversität, Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz und saubere Energie zur Verfügung.

Im Rahmen des Bereichs „Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel“ unterstützt LIFE Pilot- und Demonstrationsprojekte zu den Themen städtische Anpassung und Landnutzungsplanung, resiliente Infrastruktur

, Dürre-Wassermanagement, Hochwasser- und Küstenrisiken sowie Resilienz in der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Tourismus sowie Governance- und Sensibilisierungsprojekte, die Kapazitäten aufbauen und Wissen vermitteln.

Die Vorschläge werden über das Portal „Funding and Tenders Opportunities“ und alle Einzelheiten zur Ausschreibung finden Sie auf der [CINEA-Website](#).

Wenn Sie einen Vorschlag ausarbeiten, können Sie sich die Aufzeichnungen der LIFE-Infotage auf dem LIFE-YouTube-Kanal ansehen und die Leitfäden für Antragsteller und die Vorlagen, die über die CINEA zur Verfügung gestellt werden, um Ihren Antrag fertigzustellen – [EULife25 Calls for Proposals – YouTube](#)



LIFE DESERT-ADAPT gewinnt den LIFE Award 2025 für Klimaschutz

LIFE DESERT-ADAPT hat den diesjährigen LIFE-Preis für Klimaschutz für seine Pionierarbeit bei der Wiederherstellung degradierter mediterraner Böden gewonnen

. Das Projekt brachte Landwirte, Landbesitzer und lokale Gemeinschaften in Italien, Spanien und Portugal zusammen, um die Bodengesundheit zu verbessern, die Wasserrückhaltung zu verbessern und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Dürre und Wüstenbildung zu stärken.

Mit einem Wüstenanpassungsmodell auf neun landwirtschaftlichen Betrieben mit einer Gesamtfläche von 1.016 Hektar erzielte das Projekt beeindruckende Ergebnisse: die Kohlenstoffbindung im Boden

, Verringerung des Erosionsrisikos um 30 %, Steigerung der biologischen Vielfalt um 30 % und Bindung von 180 zusätzlichen Tonnen CO₂ pro Jahr. Der Ansatz wird nun auf 100 weitere landwirtschaftliche Betriebe mit einer Fläche von 10 000 Hektar ausgeweitet.

LIFE DESERT-ADAPT zeigt, wie lokale Partnerschaften zur Anpassung an den Klimawandel und zu stärkeren ländlichen Gemeinschaften beitragen können.

[Den vollständigen Artikel finden Sie hier.](#)



Bevorstehende Veranstaltungen

Bleiben Sie auf dem Laufenden über die neuesten Möglichkeiten, sich zu vernetzen, zu lernen und sich über Klimaanpassung auszutauschen. Nachfolgend finden Sie eine Auswahl bevorstehender Veranstaltungen in ganz Europa.



11. September 2025, [Adaptive Waldbewirtschaftung und Politik zur Bewältigung von Klimarisiken](#), 15:30–18:00 Uhr MEZ

16. September 2025, [Von Anpassungsoptionen zu Maßnahmen: Vorbereitung auf die Umsetzung](#), 14:00–15:30 Uhr MEZ

18. September 2025, [Umgang mit der Komplexität des Finanzmanagements in grünen partizipativen Haushalten](#), 13:30–15:00 Uhr MEZ

29. September bis 1. Oktober 2025, [Climateurope2 Festival: Stärkung der Gesellschaft durch Klimadienleistungen](#), 13:00 bis 18:00 Uhr MEZ

30. September 2025, [Einbindung des privaten Sektors und der Versicherungsbranche in Investitionen in Projekte zur Anpassung an den Klimawandel](#), 10:00–11:30 Uhr MEZ

1. Oktober 2025, [Synergieworkshop: Gestaltung der Zukunft der TWGs](#), 10:00–12.00 Uhr MEZ

6. Oktober 2025, [Naturbasierte Lösungen in größerem Maßstab: Einblicke in Politik und Praxis von NBS4EU](#), 9:30–16:00 Uhr MEZ

8. Oktober 2025, [Wasserresilienz und die Rolle der Stromerzeugung](#), 10.00–11.30 Uhr MEZ

13.-15. Oktober 2025, [EU-Regionenwoche](#), ganztägige Veranstaltungen

MIP4Adapt ist die Plattform zur Umsetzung der EU-Mission zur Anpassung an den Klimawandel. Wir konzentrieren uns darauf auf die Unterstützung europäischer Regionen und lokaler Behörden bei ihren Bemühungen, Widerstandsfähigkeit gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels aufzubauen.

[Abonnieren Sie diesen Newsletter](#), wenn Ihnen diese E-Mail weitergeleitet wurde. | [Melden Sie sich ab](#), wenn Sie diese E-Mail nicht mehr erhalten möchten.

Sie können Ihre persönlichen Daten auf Ihrer [Profilseite](#) einsehen. Kontakt: info@MIP4Adapt.eu

Die Europäische Kommission verpflichtet sich zum Schutz personenbezogener Daten. Alle personenbezogenen Daten werden gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 verarbeitet. Bitte lesen Sie die [Datenschutzerklärung](#).

ISSN: 2811-7530 | Katalognummer: ML-AB-25-04-EN-Q